

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 55 (1947)

**Heft:** 4

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen = Avis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

werden das gleiche Sujet haben. Nähere Weisungen werden unseren Sektionen zu gegebener Zeit zugehen.

h) *Hauspflegedienst.* Eine für diese Aufgabe besonders eingesetzte Kommission hat sich in einer Sitzung am 11. Januar eingehend mit dem Problem der Organisation des Hauspflegedienstes befasst. Den Beschlüssen dieser Kommission wird zugestimmt. Die Sektionen sollen demnächst in einer gemeinsamen Mitteilung seitens des Schweiz. Roten Kreuzes, des Schweiz. Verbandes diplomierter Krankenschwestern und Krankenpfleger und des Schweiz. Samariterbundes aufgefordert werden, für den Hauspflegedienst Personal zu rekrutieren, dieses zweckentsprechend auszubilden und an jenen Orten, wo noch kein Hauspflegedienst besteht, diesen zu organisieren. Das Programm des Kurses «Nachbarhilfe» der Sektion Fribourg (in Nummer 2, S. 13 unseres Verbandsorgans veröffentlicht), wird unseren Sektionen mit den sich aus den besonderen lokalen Verhältnissen ergebenden Änderungen zur Durchführung wärmstens empfohlen.

i) Eine Anregung auf *Abgabe von Verbandmaterial für Alpkühen* wird geprüft und grundsätzlich gutgeheissen. Zu Lasten unseres Fonds für die Förderung des Samariterwesens im Gebirge sollen eine Anzahl Alpkühen gratis verabfolgt werden. Die Abgabe und die Kontrolle dieses Materials soll den einzelnen Sektionen übertragen werden. Die Samaritervereine in Gebirgsgegenden werden hiermit ersucht, diese Frage im Schosse ihrer Vorstände zu prüfen. Jene Sektionen, welche für die Ausstattung von Alpkühen mit solchen Alpkühen sich interessieren, wollen sich an das Verbandssekretariat wenden.

k) *Anträge für die Abgabe der Henri Dunant-Medaille.* Die Liste wird geprüft und genehmigt. Ein Antrag, der den Bestimmungen des Reglementes nicht entsprach, musste zurückgewiesen werden. Mehrere Anträge, welche verspätet eingereicht worden waren, konnten nicht mehr berücksichtigt werden. Es wird beschlossen, die Medaille inskünftig auch in italienischer Sprache prägen zu lassen.

l) *Hilfe für Tuberkulose-Spitäler in Wien.* Einem in Zürich auf neutraler Basis gebildeten Komitee wird eine Hilfe in dem uns möglichen Umfange zugesagt. Insbesondere wird der Schweiz. Samariterbund auch eine Anzahl Sortimente von Verbandmaterial für die an Tuberkulose Erkrankten in Wien schenken.

## Freiwillige Beiträge für die Hilfskasse.

Contributions volontaires en faveur de la Caisse de secours.

Vom 1. Oktober bis und mit 31. Dez. 1946 sind uns folgende Beiträge zugegangen, wofür wir den Spendern herzlich danken:

Du 1<sup>er</sup> octobre au 31 décembre 1946 les contributions suivantes nous sont parvenues. Nous en remercions très sincèrement les donateurs:

*Beiträge von Samaritervereinen und Verbänden — Contributions de sections et d'associations de samaritains:* Gersau Fr. 15.—; Tramelan Fr. 40.—; Steffisburg Fr. 15.40; Sierre Fr. 6.60; Weinfeldten Fr. 50.—; Arisdorf, Verzicht auf Subvention für Feldübung Fr. 5.—.

*Zuweisungen aus Samariter- und Freundeskreisen — Dons provenant de cercles samaritains et de personnes soutenant notre cause:* Frl. E. B. in Z. Fr. 10.—; Frl. E. G. in W. Fr. 10.—; A. S. in O. Fr. 2.—; H. M. in M. Fr. 25.—; Frl. E. B. in Z. Fr. 10.—; A. W. in O., Verzicht auf Entschädigung Fr. 8.—; Frl. E. B. in Z. Fr. 10.—; Ungenannt, Verzicht auf Entschädigung Fr. 15.40; Frl. E. B. in Z. Fr. 10.—; A. S. in V., Verzicht auf Rückerstattung gehabter Auslagen Fr. 72.—; A. S. in O., Verzicht auf Entschädigung Fr. 4.80; Ungenannt, Gabe Fr. 5.—. — Zum Andenken an unser früheres Mitglied des Zentralvorstandes, Frl. Marta Meier sel., von ihren Angehörigen Fr. 500.—.

*Verzicht auf Reisespesen — Renonciation aux frais de voyage:* Frau T. U. in St. G. Fr. 3.10; zwei Teilnehmer von der Präsidentenkonferenz St. Gallen Fr. 5.80; R. M. in I. Fr. 1.95; F. St. S. Fr. 2.50; R. W. in S. Fr. 1.50; R. K. in Sp. Fr. 1.40; W. A. in W. Fr. 2.80; Frl. R. W. in B. Fr. —.95; J. J. in Ste-C. Fr. 5.—; K. K. in W. Fr. 1.—; F. F. in B. Fr. 1.25; R. B. in W. Fr. —.90; G. G. in R. Fr. —.95; G. I. in B. Fr. 2.50; J. R. in B. Fr. 1.50; H. M. in M. Fr. 2.—.

Wir empfehlen die Hilfskasse dem fernern Wohlwollen unserer Samariterfreunde und erbitten uns weitere Zuwendungen auf unser Postcheckkonto Vb 169, Olten.

Nous recommandons à la bienveillance de nos amis samaritains notre Caisse de secours et nous les prions de bien vouloir effectuer les versements ultérieurs à notre compte de chèques postaux Vb 169, Olten.

## Anzeigen - Avis

### Roten Kreuz- Zweigvereine

Der Zweigverein Olten vom Schweizerischen Roten Kreuz hält am 1. Febr., 13.30, im Hotel «Schweizerhof» in Olten seine Generalversammlung ab, auf die wir unsere Mitglieder heute schon aufmerksam machen. Nach Erledigung der statutarischen Geschäfte — ca. 15.00 — wird Dr. H. R. Oeri, Chef d. Aertemissionen im Ausland, über die Hilfsmassnahmen und Hilfsmöglichkeiten im kriegsgeschädigten Ausland sprechen. Wir erhalten hier von kompetenter Seite zuverlässige Aufschlüsse, und wir möchten nicht verfehlen, unsere stets hilfsbereiten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu dieser Veranstaltung ergebenst einzuladen.

### Verbände - Associations

Frutigen-Simmatal, Samariterhilfslehrervereinigung. Sonntag, 26. Jan., Frutigen, Hotel «Lötschberg»: Jahresversammlung, Vortrag von E. Hunziker: «Worin liegt der Erfolg des Hilfslehrers?» Übungen und allgemeine Aussprache. Vergesst diese interessante, ganztägige Übung nicht!

Kantonalverband soloth. Samaritervereine. Wir bitten Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer, den Anmeldungstermin für unsere am 2. Febr. stattfindende Übung unbedingt einzuhalten.

Zürich u. Umg., Hilfslehrerverband. Am 26. Jan. findet unter der Leitung von Instruktor Albert Brändli eine Winterübung auf dem Etzel statt (siehe sep. Zirkular). Bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. 11 Samstag, 25. Jan., ab 18.00 Auskunft.

### Sektionen - Sections

Altstetten-Albisrieden. Freitag, 31. Jan., Vortrag von Dr. med. P. Karbacher über Augen- und allgemeine Leiden.

Bäretswil. Freitag, 24. Jan., 20.00, Übung im Sekundarschulhaus. Erste Hilfe an Verletzten, die möglichst wirklichkeitstreu dar-

gestellt sind. Herzliches Willkommen den neuen Mitgliedern. Bitte Unfallrapporte abgeben.

Basel-Eisenbahner. Samstag, 25. Jan., 20.00, Generalversammlung im Rest. «Bundesbahn». Näheres im Zirkular. Es können noch Taschenkalender bezogen werden.

Basel, Kleinbasel. Dienstag, 4. Febr., 20.15, Generalversammlung in der Aula der Wettsteinschule. Es werden kleine Gaben der Int. Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen verteilt. Dienstag, 28. Jan., 20.15, im «Rheinfelderhof», Komiteesitzung.

Basel-Samariterinnen. Mittwoch, 12. Febr., 20.00, Generalversammlung in der Steinenschule. H. Taschner wird vor den Geschäften einen Vortrag über «Neuseeland und seine Gefahren» halten. Eventuelle Anträge sind bis spätestens 28. Jan. an die Präsidentin Frl. H. Spühel, Mostackerstr. 1, zu richten.

Basel-St. Johann. Anträge zuhanden der Generalversammlung, die am 13. Febr. in der «Mägd» stattfindet, müssen bis 29. Jan. dem Präsidenten zugesandt werden. Die Kassierin bittet, den Einzahlungsschein, der in den nächsten Tagen eintreffen wird, nicht auf die Seite zu legen, sondern den Jahresbeitrag für 1947 sofort zu begleichen. Ihr erleichtert damit die Arbeit.

Bern-Samariter. Samstag, 1. Febr., 20.00, findet im Gesellschaftssaal «Bierhübeli» unser traditioneller Familienabend statt. Macht rege Propaganda und bringt Angehörige, Freunde und Bekannte mit. Eintritt Fr. 1.15. Billettvorverkauf und Abgabe von Tombolagaben: Stadt: Frau Brunner, Waisenhausplatz 27; Lorraine-Breitenrain: Frl. Pfander, Optingenstr. 35; Brunnmatt: H. Schaffner, Bridelstr. 76; Länggasse: Frl. Zwahlen, Länggäßstr. 64, und Frau Viehweg, Mittelstrasse 9; Mattenhof-Weissenbühl: Frau Neuenschwander, Eichmattweg 9.

— Sektion Stadt. Unsere Sektion führt folgende Kurse durch: Samariterkurs: Leitung Dr. med. Adler und Hilfslehrerin Frau Althaus; Kursabende Montag und Mittwoch; Beginn 27. Jan. Krankenpflegekurs: Leitung Dr. med. Feuz und Schwester Wehrli; Kursabende Dienstag und Donnerstag; Beginn 28. Jan. Werbet bei Bekannten und Verwandten fleissig für Teilnehmer.

Bern-Samariterinnen. Heute Donnerstag, 23. Jan., 20.00, Monatsübung am Krankenbett im Speisezimmer unter der Turnhalle Mon-

bijou, Eingang Kapellenstr. Werbet für die nächste Woche beginnenden Kurse (siehe letzte Nummer dieses Blattes oder im Stadtanzeiger vom 18. Jan.). Alle Mitglieder, welche drei Kurse besucht haben, haben Anrecht auf das beliebte Lederbüchlein vom Verein. Anlässlich der Uebung letzte Gelegenheit zur Abgabe, ebenso der Hilfeleistungszettel 1946. Adressänderungen an Fr. B. Burri, Effingerstr. 69, ein-senden.

**Bern-Nordquartier.** Krankenpflege-Uebung: 28. Jan., 20.00, Schulhaus Spitalacker. Leitung Schw. Ischi. Am 25. Jan., 20.00, Hauptver-sammlung Café «Waldhorn».

**Bern, Schosshalde-Obstberg.** Unser Verein führt bei genügender Beteiligung einen Samariterkurs (Leitung Dr. Sturzenegger) und einen Mütter- und Säuglingspflegekurs (Leitung Dr. E. Hopf) durch im Schulhaus Laubegg. Wir erwarten auch aus unsern Samaritern einige Interessenten für den einen oder andern Kurs. Helft mit am Zustandekommen derselben durch rege Propaganda in Euren Be-kanntenkreisen. Kursabende Montag (27. Jan.) und Mittwoch. Nur vereinte Anstrengungen führen heute zu einem Erfolg. Wir zählen auf eure Mithilfe.

**Biel.** Wir machen darauf aufmerksam, dass Samstag, 15. Febr., im Hotel «Bären» unsere diesjährige Generalversammlung stattfindet. Wir bitten, für den demnächst beginnenden Säuglingspflegekurs Prop-aganda zu machen. Kursgeld 6 Fr. Anmeldungen sind zu richten an die Präsidentin Fr. M. Nicole.

**Bienne.** Nous vous rappelons la conférence de mardi 28 janv. à l'Ecole professionnelle à 20 h. 00. Un cours de puériculture a lieu actuellement au local. Les membres qui désirent encore y participer peuvent s'inscrire chez la présidente jusqu'au 25 janv. Finance de cours Fr. 6.—. Nos membres sont priés de réserver le samedi 15 févr. pour l'assemblée générale à l'hôtel «Bären».

**Bleienbach.** Ortsgruppe S.-V. L. Siehe Langenthal.

**Bonstetten.** Die Generalversammlung findet voraussichtlich Samstag, 8. Febr., 20.30, im Rest. «Bahnhof», Bonstetten, statt. Anträge an diese sind bis 1. Febr. schriftlich dem Vorstand einzureichen.

**Bremgarten (Aarg.).** Generalversammlung: Sonntag, 26. Jan., 19.45, im Gasthaus «Hirschen». Bitte die Unfallkarten mitbringen. Für einige Ueberraschungen sorgt der Vorstand. Humor soll von den Mitgliedern nicht vergessen werden.

**Bubikon (Zch.).** Generalversammlung: Samstag, 1. Febr., 20.00, im «Freihof», Wollhausen. Für Aktive obligatorisch. Bei Nicht-erscheinen 1 Fr. Busse. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen. Nachher gemütliches Beisammensein.

**Bülach.** Nächster Kursabend: Donnerstag, 30. Jan., 20.00. Vor-anzeige: Generalversammlung: Samstag, 8. Febr., 20.15, im «Goldenen Kopf». Samariter, reserviert euch diesen Abend.

**Bümpliz-Riedbach.** Samstag, 25. Jan., Hauptversammlung im Rest. «Südstation» in Bümpliz. Beginn 19.45. Programm: 1. Lichtbildvort-rag der BLS.: Wo die Kander rauscht; 2. Film der BLS.: Brienz-Rot-horn-Bahn; 3. Statutarisches; 4. gemütliches Beisammensein. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Alle Ehrenmitglieder, Veteranen, Frei- und Passivmitglieder sind herzlich eingeladen. Dienstag, 28. Jan., 19.45, Schlussprüfung des Krankenpflegekurses im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses in Bümpliz. Alle Mitglieder sind freundlich eingeladen.

**Burgdorf.** Donnerstag, 30. Jan., 20.00, Monatsübung im Lokal. Um die Arbeit unseres Kassiers zu erleichtern, wird an diesem Abend der Jahresbeitrag einkassiert.

**Dagmersellen.** Generalversammlung: Sonntag, 26. Jan., 15.30, im Rest. «Weinhof». Traktanden die statutarischen. Entschuldigungen schriftlich an den Präsidenten.

**Dietfurt-Bütschwil.** Uebung: Montag, 27. Jan., 20.00, «Rössli», Dietfurt. «Unfälle in Haus und Hof». Die Meldungen über erste Hilfe-leistung pro 1946 sind unverzüglich dem Präsidenten abzugeben.

**Engstringen u. Umg.** Samstag, 25. Jan., 20.15, Generalversamm-lung im Rest. «Sennenbühl» in Unter-Engstringen. Wer das «Rote Kreuz» im neuen Jahr nicht erhält, bitte sofort Präs. Paul Fuhrer, Schlieren-Zch., Badenerstr. 3, melden.

**Eschenbach (St. G.).** Schlussprüfung des Samariterkurses: Sonn-tag, 9. Febr., 15.00, im «Löwen», Eschenbach. Vereinsmitglieder möch-ten eine Stunde vor Beginn anwesend sein.

**Fisenthal (Zch.).** Uebung: 27. Jan., 19.30, im Sekundarschul-haus. 1. Febr. Generalversammlung. Näheres in nächster Nummer.

2

**Hydrophile Gazebinden** geschnitten  
**Hydrophile Gazebinden** fe-ktantig  
**Idealbinden** (elast. Binden für Krampfadern)  
**Tricoitschlauchbinden**  
**Nabelbinden**  
**Gazewindeln** zweifach, in versch. Grössen

Preisliste steht zu  
Ihrer Verfügung

**E. Gysin-Walti, Verbandstoffe, Dietikon b. Zürich**

**Frauenkappelen.** Filmvorführung «Kampf dem Krebs»: Sonntag, 20.00, in der Kirche. Einleitendes Referat durch Dr. Schütz. Wir hoffen auf guten Besuch und laden auch Nachbarsektionen dazu ein. Für Aktive obligatorisch.

**Freiburg.** Bei genügender Beteiligung wird ein deutschsprachiger Samariterkurs stattfinden. Sich sofort anmelden in der Handlung Blaser & Lüthy, Bahnhofstr. 6. Kursgeld Fr. 5.—.

**Fribourg.** Vendredi 24 janv. à 20 h. 15 cours «Aide au Voisin»: Soins aux bébés; les crèches et consultations des nourrissons. Direction: M<sup>me</sup> Hug-Herzog, Zurich. Lundi 27 janv., pansements aux malades (avec frondes et triangles). Monitrice: M<sup>lle</sup> J. Rotzetter. La conférence du chef du Service social est, pour cause de maladie, renvoyée à fin février.

**Goldach.** Sonntag, 26. Jan., Bummel nach dem Ruhberg Tübach. Sammlung 14.00 bei der «Krone». Für Unterhaltung wird gesorgt. Humor mitbringen.

**Hombrechtikon.** Generalversammlung: Sonntag, 26. Jan., 14.00, im Rest. «Baumgarten», Tobel.

**Herzogenbuchsee u. Umg.** Samstag, 25. Jan., 20.15, Schlussprüfung des Krankenpflegekurses im Rest. «Rössli» in Herzogenbuchsee, mit gemütlichem zweiten Teil. Wir laden alle Samariterfreunde von Nah und Fern dazu freundlich ein.

**Jegenstorf u. Umg.** Montag, 27. Jan., 20.00, im «Kreuz» Hauptver-sammlung. Ehren- und Passivmitglieder sind hierzu freundlich ein-geladen. Für Aktive obligatorisch.

**Jona (St. G.).** Hauptversammlung: Samstag, 25. Jan., 20.00, im «Weingarten», Erlen-Jona. Traktanden: die statutarischen. Besuch für die Aktivmitglieder obligatorisch. Lt. § 10 der Statuten sind Aus-ritte bis spätestens zur Generalversammlung schriftlich einzureichen. Der Kassier wird die Jahresbeiträge pro 1947 an der Generalversamm-lung einziehen.

**Kempthal.** Uebung: Schulhaus Grafstal, Dienstag, 28. Jan., 19.45.

**Kerzers u. Umg.** Mitglieder, vergesst den Krankenpflegekurs nicht. Hauptversammlung: Mittwoch, 29. Jan., 20.00, im Schulhaus. Aktiv-mitglieder, die unentschuldigt wegbleiben, werden mit 1 Fr. gebüsst.

**Krauchthal.** Hauptversammlung: Sonntag, 26. Jan., 13.30, im «Löwen». Anschliessend Vortrag von Dr. Reichenau über Erlebnisse in Afrika. Zum Vortrag ist jedermann eingeladen.

**Langenthal.** Krankenpflegeübung: Montag, 27. Jan., 20.00, im Samariterhaus. Zählt für die Fleissprämien pro 1947 mit. Ausstehende Hilfeleistungszettel sind nun sofort an Otto Nyfeler abzugeben. Eben-so sollen die bestellen und noch nicht abgeholten Taschenkalender dort bezogen werden. Unsere Hauptversammlung ist auf den 1. März festgesetzt worden. Bitte diesen Tag zu reservieren. Einzelheiten später.

**Langnau-Gattikon.** Die Kassierin bittet wegen Abschluss der Jahresrechnung um Bezahlung der Aktiv- und Passivbeiträge bis 1. Febr.

**Lenzburg u. Untergruppen Rapperswil, Möriken-Wildegg u. Hun-zenschwil.** Generalversammlung: Samstag, 25. Jan., 20.00, Restaurant Schatzmann in Lenzburg. Wir rechnen mit Produktionen aus der Mitte der Mitglieder im 2. Teil. Unfallmeldezettel beizeiten abgeben, evtl. in den Briefkasten werfen, damit die Verbandpatronen verab-folgt werden können. Aktivmitgliedkarten können an der Versamm-lung bezogen werden. Es wäre angenehm, wenn möglichst alle die Beiträge bezahlen würden. Die Patenschalten beginnen wieder neu am 1. Febr. Bis anhin sind keine Abmeldungen eingegangen, somit danken wir für das verständnisvolle Weitermachen. Wer kann ausserdem noch Fr. 1.— pro Monat riskieren?

**Luzern-Pilatus.** Montag, 27. Jan., 20.00, beginnt ein neuer Sama-riterkurs im Sälischulhaus, Zimmer D 7. Leitung Dr. M. Flüeler und K. Leonhardt, Hilfslehrer. Am 1. Febr. Generalversammlung im Hotel «Konkordia».

## Reizlos ist wichtig!



Die Haut vieler Menschen ist besonders empfindlich. Bei Wundbehandlungen reagiert sie oft durch heftige Entzündungen, die eitrige eine Folge der Klebmasse des Pflasterstoffes sind.

Bei SANTOPLAST ist die weisse Klebmasse aus ausgesuchten Materialien, garantiert ohne Benzin, zusammengestellt; sie ist reizlos. Deshalb ist SANTOPLAST das von vielen Aerzten bevorzugte Heftpflaster.

Den tit. Samariternvereinen stehen auf Wunsch Muster zur Verfügung

**U. E. Schoop** Verbandstoff-Fabrik, Zürich 7

Hofackerstrasse 44, Tel. (051) 32 70 60

**Madretsch.** Organisation unserer Kurse: Samariterkurs: Leitung Dr. Castelberg, Hilfslehrer E. v. Gunten und W. Mollet; Kursabende Montag (Praktisch, Lokal Saalbau Pauluskirche, Madretsch), Mittwoch (Theorie, Lokal Schulhaus Madretschstr., Zimmer Nr. 2). Säuglingspflegekurs: Leitung Dr. Castelberg und Schwester Hedy Moser. Kursabende: Montag Theorie (Lokal Schulhaus Madretschstr., Zimmer Nr. 2), Mittwoch Praktisch (Lokal Saalbau Pauluskirche Madretsch). Während der Kursdauer finden keine Uebungen statt, jedoch sind vier Kursabende des Samariterkurses für alle Aktivmitglieder obligatorisch. Jedes Mitglied reserviere sich den 8. Febr. für unsere Generalversammlung.

**Muhen.** Generalversammlung: Samstag, 25. Jan., 20.00, im Gasthof «Bären». Freunde und Gönner sind ebenfalls freundlich eingeladen.

**Muri-Gümligen.** Der Samariterkurs hat begonnen. Kursabende: Montag (Theorie) und Dienstag (Praktisch). Während des Kurses fallen die praktischen Uebungen aus, deshalb sollten wenigstens vier Kursabende besucht werden.

**Nebikon.** Uebung: Donnerstag, 23. Jan., 20.00, im «Adler».

**Neftenbach.** Besuch des Kriminalmuseums in Zürich: Sonntag, 26. Jan. Besammlung 8.30 bei der Schalterhalle in Winterthur. Anmeldungen bis 25. Jan. an H. Rüesch.

**Neuhausen am Rheinfl. Generalversammlung:** Samstag, 25. Jan., 19.30, im Rest. «Terminus». Traktanden die statutarischen. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen. Für Aktive obligatorisch.

**Oberwinterthur.** Generalversammlung: Samstag, 8. Febr., 20.00, im Rest. «Rössli» (Saal 1. St.). Bitte die Meldeformulare über erste Hilfeleistungen jetzt sofort abgeben an: Frl. Meisterhans, Schoorenstrasse 37, oder an Frau Kreienbühl, Rychenbergstr. 362.

**Rümlang.** Samstag, 25. Jan., 20.00, Generalversammlung in der «Krone». Für Aktive ist der Besuch obligatorisch. Für unentschuldigtes Wegbleiben 2 Fr. Busse. Vergesst den «Päcklimärt» nicht.

**Rüti (Zeh.).** Unsere Generalversammlung muss umständehalber auf den 1. März verschoben werden. Die Unfallrapporte sind immer noch ausstehend und sollten unbedingt abgegeben werden.

**Rüschelen.** Ortsgruppe S.-V. L. Siehe Langenthal.

**St. Gallen-Ost.** Montag, 27. Jan., 20.00, Schulhaus Krontal, Lichtbildervortrag von Dr. Roth über Chirurgie. Hauptversammlung Sonntag, 2. Febr., in der «Krone», Neudorf. Die Mitglieder möchten Gäste werden für den anschliessenden gemütlichen Teil des Abends. Päckli für die Fischerei werden gerne entgegengenommen bei der nächsten Zusammenkunft.

**St. Gallen-West.** Dienstag, 28. Jan., 20.00, im Schulhaus Schönenwegen: Wettübung. Jeden Dienstag und Donnerstag sind Kursabende am gleichen Ort. Die obligatorischen Vorträge werden später bekanntgegeben. Voranzeige: Samstag, 8. Febr., 19.00, Hauptversammlung in Stocken. Es werden noch Einlagen für den gemütlichen Teil gewünscht. Ferner werden Päckli zum Verkauf benötigt und sind bitte abzugeben im Schulhaus an der Uebung oder bei Frl. Wiget, Distelli-

strasse 8, und Frl. Wiget, Verkehrsbureau. Wir bitten um zahlreiche Eingänge und danken schon heute herzlich dafür. Wer hat für einen ganz armen Familienvater einen ältern, guterhaltenen Kittel abzugeben? Sich bitte zu wenden an Tel. 2 29 31 oder 2 62 23.

**St. Georgen (St. G.).** Montag, 27. Jan., praktische Anwendungen im Verkehr mit Amt, Versicherungen und Krankenkassen, Spitalweisungen usw. Hauptversammlung: Sonntag, 23. Febr., 17.00, Rest. «Mühleck». Bitte diesen Sonntag vormerken und reservieren. Frohe Beiträge zur Unterhaltung erwünscht.

**Schwarzenburg.** Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 25. Jan., 20.15, im Saale des Gasthof «Rössli». Für die Vereinsmitglieder obligatorisch. Gilt als Januarübung.

**Spiez.** Der Samariterkurs hat mit 47 Teilnehmern begonnen. Dienstag Theorie, Donnerstag Praktisch. Wir würden es begrüßen, wenn auch im praktischen Teil Aktive erscheinen würden zur Kontrolle der Kursarbeiten.

**Steffisburg.** Sonntag, 26. Jan. Der Krankenpflegekurs Homberg besucht das Inselehospital in Bern. Vereinsmitglieder können sich ebenfalls dafür anmelden. Sammlung 8.40 bei der Tramstation in Thun. Anmeldungen wegen Billett bis spätestens Freitag, 24. Jan., an Marg. Fluri, Oberdorf 706, Steffisburg.

**Thalwil.** Unsere vielbeschäftigten Mitgliedern machen wir die Voranzeige, dass die nächste Uebung (Vortrag eines Arztes) Montag, 3. Febr., stattfindet. Sodann laden wir heute schon zur Generalversammlung auf Samstag, 8. Febr., ein. Siehe nächste Nummer.

**Utenstorf u. Umg.** Uebung: Montag, 26. Jan., 20.00, im Sekundarschulhaus Utenstorf.

**Wiesendangen u. Umg.** Krankenpflegeübung mit Schw. Elisabeth 29. Jan. im Schulhaus Wiesendangen.

**Wila.** Generalversammlung: Samstag, 1. Febr., 20.00, im Rest. «Rosengärten» bei Wila. Besammlung 19.50 im «Felsenegg». Die Weihnachtspäckli können noch in Empfang genommen werden. Bei eventueller Verhinderung sich bitte beim Präs. H. Frei oder Frau Rüetsche abmelden. Bei Nichterscheinen statutarische Busse.

**Windisch u. Untergruppe Mülligen.** Generalversammlung: Samstag, 25. Jan., 20.00, im Gasthof zum «Löwen». Jedes Aktivmitglied möchte für den Glückssack ein Päcklein im Wert von 1 Fr. mitbringen. Von der Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen erhält jedes Aktivmitglied an der Generalversammlung ein Geschenk. Freundliche Einladung an alle Ehren-, Frei- und Passivmitglieder. Für Aktive ist der Besuch obligatorisch. Die Versammlung dauert bis 22.00. Anschliessend Familienabend und gemütliche Unterhaltung.

**Wohlen-Meikirch.** Betr. Zeitungsabonnemente «Das Rote Kreuz». Wir machen darauf aufmerksam, dass der Samariter-Verein nach wie vor nur die Zeitungsabonnemente für die Aktivmitglieder besorgt. Von allen übrigen Abonnenten wird der Abonnementsbetrag direkt vom Verlag, Vogt-Schild A.-G., Solothurn, per Nachnahme erhoben. Allfällige diesbezügliche Mitteilungen (z. B. wenn Zeitung nicht mehr gewünscht wird) sind ebenfalls an den Verlag zu richten.

**Wülflingen.** Am 14. Jan. hat unser Samariterkurs begonnen. Mitglieder, bezeugt euer Interesse durch Besuch der theoretischen Stunden. Dienstag Theorie, Donnerstag Praktisch im Zimmer Nr. 8. Während dieses Kurses werden keine Monatsübungen durchgeführt.

**Zug.** Generalversammlung: Sonntag, 26. Jan., 19.30, im Hotel «Löwen», grosser Saal. Traktanden die statutarischen. Für Aktive obligatorisch. Busse Fr. 1.— nach § 8, wenn keine schriftliche Entschuldigung eintrifft. Nach Schluss der Generalversammlung gemütliche Unterhaltung. Tombolagaben können in der Apotheke Spillmann abgegeben werden. Samaritertaschenkalender können an der Generalversammlung bezogen werden. Der Kassier ist bereit, den Jahresbeitrag entgegenzunehmen. Freunde und Bekannte dürfen zum zweiten Teil eingeführt werden. Wir haben für jedes Aktivmitglied eine grosse Ueberraschung.

## Aus den FHD-Verbänden

**FHD.-Verband des Kantons Thurgau.**

Unsere nächste kantonale Uebung findet am 23. März statt. Kameradinnen, haltet euch diesen Tag frei. Näheres in der März-Nr. Der Vorstand.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.90. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samariternvereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariternbundes, Olten, Marlin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 90 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Marlin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.